

Gentechnikfreies Bayern vor dem Aus?

Fakten zur Landtagswahl – was Sie wissen müssen,

wenn Sie weiter öko-, chemie- und patentfrei essen wollen.

Fazit der gentechnikfreien Regionen im Europaparlament:

Spanien will bis zum Winter die Neuen Gentechniken durchwinken – bevor die breite Masse es merkt.

Werden Sie aktiv – jetzt sofort!

Sonst waren 30 Jahre Widerstand gegen die Konzerne umsonst.

Der aktuelle Stand vor der Landtagswahl:

- Mit **Art. 11b des neuen BayNatSchG** ist der **Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen in Bayern** sogar ausdrücklich **verboten!**
- Landwirtschaftsministerin Kaniber hat zugesichert, dass sie sich für das gentechnikfreie Bayern einsetzt.
- Manfred Weber in Brüssel stimmt jedoch dafür! Diese Diskrepanz **kann und darf nicht sein!** Das gentechnikfreie Bayern zu sichern, gilt auch für Manfred Weber.
- Die Neuen Gentechniken sind wohl **kein Thema bei den Grünen** – sie haben Gentechnik nicht in Ihrer Kurzfassung des Wahlkampfprogrammes und versuchen, das Thema nicht zum Thema zu machen – weil doch die Bundespartei aktuell wohl mehrheitlich für Neue Gentechniken ist.
- **Landwirtschaftsminister Özdemir von den Grünen** wird bei der Abstimmung in Brüssel aktuell **nicht mit Nein** stimmen, sondern mit Ja oder mit Enthaltung. Wenn er nicht **vorher von seiner Partei ausgewechselt wird**, werden wir dann die Neuen Gentechniken wohl dank der Grünen bekommen. Das ist dann das Ende der Gentechnikfreiheit in Europa.

Fragen Sie jeden Kandidaten / jedes Parteimitglied dazu und machen Sie deutlich, dass die Wähler keine Gentechnik in Bayern akzeptieren und damit auch nicht wählen werden!

Gentechnik stoppen – richtig wählen!